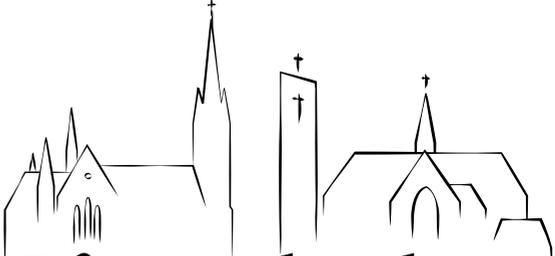


Sa., 26.03. -
So., 24.04.2016



Pfarnachrichten

IM PASTORALVERBUND KAMEN – KAISERAU



Pastorales Team

Bernhard Nake, Pfarrer (Tel.: 96 43 70)

Walter Schindler, Diakon (Tel.: 2 15 53)

Katharina Reineke, Gem.-Ref. (Tel.: 93 19 83)

Meinolf Wacker, Pastor (Tel.: 96 43 70)

Wilfried Heß, Diakon (Tel.: 3 08 54)

Gordon Richardt, Vikar (Tel.: 945 573)



Der nachfolgende Text ist der 3. Teil der Botschaft von Papst Franziskus zum Weltjugendtag 2016 in Krakau:

Liebe junge Freunde,

Im biblischen Konzept der Barmherzigkeit ist auch die Konkretheit einer Liebe eingeschlossen, die treu und unentgeltlich ist und verzeihen kann. In der folgenden Stelle bei Hosea haben wir ein sehr schönes Beispiel für die Liebe Gottes, die mit der Liebe eines Vaters zu seinem Kind verglichen wird: »Als Israel jung war, gewann ich ihn lieb, ich rief meinen Sohn aus Ägypten. Je mehr ich sie rief, desto mehr liefen sie von mir weg. [...] Ich war es, der Efraim gehen lehrte, ich nahm ihn auf meine Arme. Sie aber haben nicht erkannt, dass ich sie heilen wollte. Mit menschlichen Fesseln zog ich sie an mich, mit den Ketten der Liebe. Ich war da für sie wie die, die den Säugling an ihre Wangen heben. Ich neigte mich ihm zu und gab ihm zu essen« (Hos 11,1-4). Trotz der verfehlten Haltung des Kindes, die eine Bestrafung verdienen würde, ist die Liebe des Vaters treu und vergibt immer einem Kind, das Reue zeigt. Wie wir sehen, ist in der Barmherzigkeit immer die Vergebung mit eingeschlossen; sie »ist nicht eine abstrakte Idee, sondern eine konkrete Wirklichkeit, durch die Er seine Liebe als die Liebe eines Vaters und einer Mutter offenbart, denen ihr Kind zutiefst am Herzen liegt. [...] Sie kommt aus dem Innersten und ist tiefgehend, natürlich, bewegt von Zärtlichkeit und Mitleid, von Nachsicht und Vergebung« (Misericordiae Vultus, 6).

Titelfoto: Archiv,
Ausschnitt aus dem Hochaltar
Pfarrkirche Hl. Familie,
„Emmaus“

Heute schon ein Werk der Barmherzigkeit vollbracht?

Sicher kennen viele von Ihnen, vielleicht sogar noch aus dem Religionsunterricht oder der Erstkommunionvorbereitung der eigenen Kinderzeit das Gleichnis Jesu vom barmherzigen Samariter, das bis heute gern in Verkündigung und Katechese eingesetzt wird, um zu Barmherzigkeit aufzurufen. Aber warum soll ich eigentlich barmherzig sein? Und was heißt es konkret, im Alltag barmherzig zu handeln?

Auf der Grundlage sogenannter Tugendkataloge aus dem Neuen Testament – am bekanntesten wahrscheinlich derjenige aus der Rede Jesu vom Weltgericht im 25. Kapitel des Matthäusevangeliums – hat sich im Verlauf der Geschichte die kirchliche Lehre von den Werken der Barmherzigkeit entwickelt. Ihr Sinn ist es, anschaulich zu machen, was es heißt, Barmherzigkeit konkret im Alltag zu leben. Unterschiede werden sogenannte leibliche und geistliche Werke der Barmherzigkeit:

Die leiblichen Werke der Barmherzigkeit sind:

- Hungerige speisen
- Durstige tränken
- Nackte bekleiden
- Fremde beherbergen
- Kranke besuchen
- Sich um Gefangene sorgen
- Tote begraben

Unter den geistlichen Werken der Barmherzigkeit versteht die Kirche:

- Unwissende belehren
- Zweifelnde beraten
- Trauernde trösten
- Sünder zurechtweisen
- Beleidigern zu verzeihen
- Unangenehme ertragen
- Für alle zu beten

Warum aber überhaupt barmherzig sein? Die Werke der Barmherzigkeit wollen empfindsam machen für die vielfältigen Formen menschlicher Armut, die jedem von uns Tag für Tag begegnen, Egoismus aufbrechen, der die materiellen wie geistigen Bedürfnisse anderer ignoriert und sensibilisieren für die Stimme Gottes, dessen Wesen Barmherzigkeit ist. Denn letztlich ist er es, der auch durch die Not anderer zu uns sprechen will und auf eine Antwort von uns wartet, die dem Vorbild Jesu entspricht. Indem ich barmherzig handele, gebe ich Gott diese Antwort und bekunde damit, dass es mir ernst ist mit meiner Nachfolge Jesu. Bekanntlich fal-

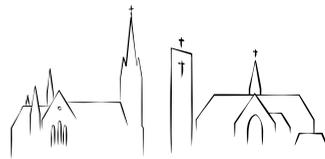
len konkrete Taten ja oftmals schwerer als wortreiche aber folgenlose Bekenntnisse.

Kardinal Kasper verweist darauf, dass die Werke der Barmherzigkeit trotz des Alters ihrer Überlieferung hochaktuell sind, weil sie bereits die Mehrdimensionalität von Armut berücksichtigen und er führt vier Formen menschlicher Armut in heutigen Gesellschaften auf: Physische und ökonomische Armut, zu der man heute wohl auch Arbeitslosigkeit hinzuzählen würde, sodann kulturelle Armut, die sich in verminderten Bildungschancen und dem Ausschluss von gesellschaftlicher Teilhabe manifestiere, soziale Armut, die sich beispielsweise in eingeschränkten Kontakten, Beziehungsarmut und Vereinsamung äußere, und zuletzt geistige oder geistliche Armut, die in Hoffnungslosigkeit, Zukunftsangst, Orientierungslosigkeit und seelischer Verwahrlosung zum Ausdruck komme.

Da es so unterschiedliche Formen menschlicher Armut gibt, braucht es dementsprechend auch ein ganzheitliches Handlungsspektrum, das nicht nur einfach einzelne Armutsformen bekämpfen will, sondern im Wissen um deren Abhängigkeit voneinander stattdessen zu einem insgesamt menschlich erfüllten Leben beitragen möchte. Die Werke der Barmherzigkeit geben ein solches Repertoire an die Hand.

Warum also heute nicht eine Nervensäge einfach mal ertragen oder eine Kränkung ohne Hass beantworten? Auch das sind Werke der Barmherzigkeit...

Ihr Vikar Gordon Richardt



Samstag, 26.03.2016, Karsamstag

L1: Apg 10,34a.37-43

L2: 1 Kor 5,6b-8

Ev: Joh 20,1-9

Sondertürkollekte der Messdiener für das Schulprojekt in Tansania

Sonntag, 27.03.2016, Ostersonntag

L1: Apg 10,34a.37-43

L2: 1 Kor 5,6b-8

Ev: Joh 20,1-9

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Sonderkollekte am Ende der Messen:

Die Messdiener sammeln für ein Schulprojekt in Tansania

Montag, 28.03.2016, Ostermontag

L1: Apg 2,14.22-23

L2: 1 Kor 5,1-8.11

Ev: Lk 24,13-35

Kollekte: für die Flüchtlingsarbeit im Pastoralverbund

Sonntag, 03.04.2016, Weißer Sonntag

L1: Apg 5,12-16

L2: Offb 1,9-11a.12-13.17-19

Ev: Joh 20,19-31

Kollekte: für die Familienpastoral im Pastoralverbund

Sonntag, 10.04.2016,

3. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 5,27b-32.40b-42

L2: Off 5,11-14

Ev: Joh 21,1-19

Kollekte: für die Kirchenrenovierung

Sonntag, 17.04.2016,

4. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 13,14.43b-52

L2: Offb 7,9.14b-17

Ev: Joh 10,27-30

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 24.04.2016,

5. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 14,21b-27

L2: Offb 21,1-5a

Ev: Joh 12,31-33a.34-35

Kollekte: für die Auslandsseelsorge

KOLLEKTENERGEBNISSE JANUAR/FEBRUAR/MÄRZ 2016

Sonntag, 17.01.2016

für die Familienseelsorge im Erzbistum

HF: 123,49 €

SM: 218,28 €

Sonntag, 21.02.2016

für die Förderung von Priesterberufen

HF: 246,34 €

SM: 77,46 €

Sonntag, 28.02.2016

für die Pfarrgemeinde

HF: 275,50 €

SM: 129,84 €

Sonntag, 06.03.2016

für die Kirchenrenovierung

HF: 288,56 €

SM: 118,77 €

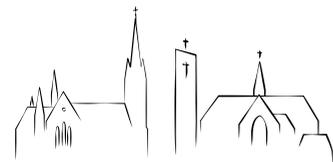
Sonntag, 13.03.2016

Misereor

HF: 635,95 €

SM: 278,10 €

Herzlichen Dank!



GOTTESDIENSTE IM PASTORALVERBUND

Samstag, 26.03.16

Hl. Familie
08.00 Uhr
St. Marien
20.30 Uhr

Karsamstag
Klagegebet

Auferstehungsfeier mit Taufe

Sonntag, 27.03.16

Hl. Familie
05.00 Uhr
St. Marien
09.30 Uhr

Hl. Familie
11.00 Uhr

Ostersonntag

Auferstehungsmessfeier anschließend Frühstück im Pfarrzentrum Hl. Familie

Hl. Messe, es spielt das Blasorchester
++Albine u. Georg Hoffmann/Dennis Dinter u. Gerhard Heiduczek/ +Theresia Schürgers

Hl. Messe

1. JM +Vera Albring/ + Maria Schmülling/+Anneliese Löblein/ ++Gertrud u. Paul Lesnik/+Maria Bach u. Hermann Dahm/ +Helene Gerlitz u. Leb. u. ++Fam. Gerlitz/ +Theodor Schulze Berge/ +Friedhelm Hölmer/ ++Ehel. Hans u. Irmgard Beyer/ ++Ernst Patschkowski u. Sohn Jürgen/ Leb. u. ++Fam. Mergardt/ Leb. u. ++Fam. Wolter - Fröhlich/ ++Fam. Josef Becker

Montag, 28.03.16

St. Marien
09.30 Uhr

Ostermontag

Hl. Messe

JM +Helene Sobik/ ++Eltern u. Bruder Georg/ ++Eltern Sobik - Kruczek; +Stanislaus Kruczek; +Tadeusz Nowak u. f. d. armen Seelen/ ++Hans u. Leni Thiel, + Sohn Günter u. Annemarie, ++Heinz u. Mia Altemeier

Hl. Messe

Hl. Messe, es singt der Cäcilienchor

++Ehel. Emilie u. Werner Nocke/ +Hildegard Kubatzki/++Fam. Lüken - Brinkmann - Gluthe u. Susanna Handslik/ +Rudi Sauß/ Leb. u. ++Fam. Menne - Gwuzdz

Altenzentrum Peter u. Paul
10.30 Uhr
Hl. Familie
11.00 Uhr

Mittwoch, 30.03.16

Hl. Familie
17.30 Uhr

Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 31.03.16

St. Marien
09.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe

Hl. Messe, anschließend Jahreshauptversammlung der kfd

Freitag, 01.04.16

Hl. Familie
09.00 Uhr

Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe

JM +Luise Seifert, +Vera Albring///zum Dank - 65 Jahre
Erstkommunion

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Samstag, 02.04.16

St. Marien
10.00 Uhr

Hl. Familie
12.00 Uhr

Krankenhauskapelle
15.00 Uhr

Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr

Hl. Familie
18.00 Uhr

Hl. Familie
18.30 Uhr

Üben der Kommunionkinder

Üben der Kommunionkinder

Wort-Gottes-Feier

Wort-Gottes-Feier

Abendimprovisation

Vorabendmesse im Pastoralverbund

+Alfred Bonk/+Elisabeth Ziermann u. Leb. u. ++Fam.
Ziermann - Gurski/ ++Ludger u. Käthe Niederholtmeyer

Sonntag, 03.04.16

St. Marien
09.00 Uhr

Hl. Familie
11.00 Uhr

2. Sonntag der Osterzeit – Weißer Sonntag

Feier der Erstkommunion

+Heinrich Molitor, ++ Fam. Molitor u. ++Ehel. Jandrezki

Feier der Erstkommunion

+Rudi Sauf/ +Stefan Schindler

Montag, 04.04.16

St. Marien
18.00 Uhr

Hl. Familie
19.00 Uhr

Verkündigung des Herrn

Hl. Messe im Pastoralverbund

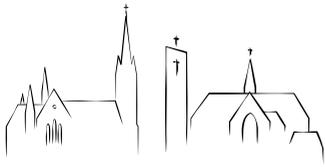
Vespergebet im Pastoralverbund

Dienstag, 05.04.16

Hl. Familie
09.00 Uhr

Hl. Messe

JM +Hildegard Kubatzki



Mittwoch, 06.04.16

Seniorenzentrum
Am Koppelteich
10.30 Uhr
Hl. Familie
17.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 07.04.16

Hl. Familie
08.00 Uhr
St. Marien
09.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Schulgottesdienst 3. u. 4. Jg.

Hl. Messe

++Hedwig u. August Schickentanz/ +Anni Brößel

Hl. Messe

Freitag, 08.04.16

Hl. Familie
09.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe

Leb. u. ++Fam. Sowa - Blasczyk - Kurpierz

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Samstag, 09.04.16

Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr
Hl. Familie
18.00 Uhr
Hl. Familie
18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Beichte

Vorabendmesse im Pastoralverbund

+Meinolf Stelte/ ++Fam. Josef Becker

Sonntag, 10.04.16

St. Marien
09.30 Uhr

Hl. Familie
11.00 Uhr

3. Sonntag der Osterzeit

Dankgottesdienst m. Segnung der Andachtsgeschenke der
Kommunionfamilien

6-Wochenged + Regina Krause/ +Paul Knop/ +Theresia
Schürgers

Dankgottesdienst m. Segnung der Andachtsgeschenke der
Kommunionfamilien

JM +Paul Schmidt/ +Alfred Schmidt u. Leb. u. ++Fam.
Seifert - Uhrmeister/ ++Gertrud u. Wilhelm Klossek/
++Eltern Erna u. Oaul Katzmarek, +Schwester Edith
Krafczyk u. ++Fam. Mikosch/ ++Ernst Patschkowski u.
Sohn Jürgen

Montag, 11.04.16

St. Marien
18.00 Uhr
Hl. Familie
19.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

Vespergebet im Pastoralverbund

Dienstag, 12.04.16

Hl. Familie
09.00 Uhr
Hl. Familie
19.00 Uhr

Hl. Messe

+Rudi Sauf

Taufgespräch für die Eltern, deren Kinder im April getauft werden

Mittwoch, 13.04.16

Pertheszentrum
10.00 Uhr
Hl. Familie
17.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 14.04.16

Hl. Familie
08.00 Uhr
St. Marien
09.00 Uhr
Hl. Familie
10.30 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Schulgottesdienst 1. u. 2. Jg.

Hl. Messe

+Rüdiger Nölken

Kirchenraumerkundung des Familienzentrums Hl. Familie

Hl. Messe

+Heribert Müller

Freitag, 15.04.16

Hl. Familie
09.00 Uhr
Hl. Familie
15.00 Uhr

Hl. Messe im Pastoralverbund

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Samstag, 16.04.16

Krankenhauskapelle
15.00 Uhr
Schloßkapelle Cappenberg
16.00 Uhr
Altenzentrum Peter u. Paul
16.30 Uhr
Hl. Familie
18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

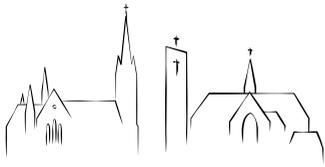
Traugottesdienst

Vorabendmesse

JM +Margit Reddig, +Margarete Berkenkamp, +Ingrid Schwarz

Vorabendmesse im Pastoralverbund

+Franz Beule



GOTTESDIENSTE IM PASTORALVERBUND

Sonntag, 17.04.16

St. Marien
09.30 Uhr

Hl. Familie
11.00 Uhr

Montag, 18.04.16

Hl. Familie
17.00 Uhr

St. Marien
18.00 Uhr

Hl. Familie
19.00 Uhr

Dienstag, 19.04.16

Hl. Familie
09.00 Uhr

Mittwoch, 20.04.16

Haus Volkermann
11.00 Uhr

St. Marien
17.00 Uhr

Hl. Familie
17.30 Uhr

Donnerstag, 21.04.16

Hl. Familie
08.00 Uhr

St. Marien
09.00 Uhr

Hl. Familie
15.00 Uhr

Freitag, 22.04.16

Hl. Familie
09.00 Uhr

Hl. Familie
15.00 Uhr

4. Sonntag der Osterzeit

Hl. Messe

+Erwin Jahn u. ++Verwandtschaft Jahn - Bischof/ ++Eltern
Wistuba u. +Sohn Georg

Hl. Messe

+Thorsten Wesemann/ ++Klemens u. Ulrich Vonnahme/
+Heribert Müller

Weggottesdienst der Kommunionkinder

Hl. Messe im Pastoralverbund

Vespergebet im Pastoralverbund

Hl. Messe

++Heinrich u. Christel Saarbeck

Wort-Gottes-Feier

Weggottesdienst der Kommunionkinder

Fatima-Rosenkranzgebet

Schulgottesdienst 1. u. 2 Jg.

Hl. Messe

Hl. Messe

+Rudi Sauf

Wort-Gottes-Feier

Gebet der Barmherzigkeit im Pastoralverbund

Samstag, 23.04.16

Herz Jesu, Heeren

15.00 Uhr

Altenzentrum Peter u. Paul

16.30 Uhr

Hl. Familie

18.00 Uhr

Hl. Familie

18.30 Uhr

Traugottesdienst

Wort-Gottes-Feier

Beichte

Vorabendmesse im Pastoralverbund

1. JM +Monika Krämer/ +Elisabeth Giering/ Leb. u.

++Fam. Reimann - Styra - Kopizara - Nowak

Sonntag, 24.04.16

St. Marien

09.30 Uhr

Hl. Familie

11.00 Uhr

Hl. Familie

12.15 Uhr

Hl. Familie

15.00 Uhr

5. Sonntag der Osterzeit

Hl. Messe

JM+Edwin Volkmer/ ++Eltern Martha u. August Marth/

+Theresia Schürgers

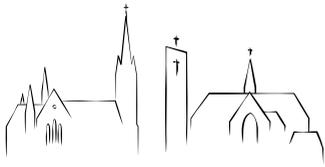
Hl. Messe, es singt der Gospelchor

+Anneliese Löblein/ ++Fam. Real u. +Hermann Dahm/

+Herbert Dyrda/ +Theodor Schulze Berge/ +Rudi Sauf

Tauffeier im Pastoralverbund

Kinderkirche im Pastoralverbund



Aus dem Buch: Mensch, Franziskus, Cartoons von Gerhard Mester, mit freundlicher Genehmigung des St. Benno Verlages, 978-3-7462-4345-0

Dienstag, 19.04.16

Die Kita-Steuerungsgruppe trifft sich um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.



Hinsehen und schützen

Die nächste Schulung „Kinder schützen“ findet am Samstag, 23.04.2016 im Forum Herz Jesu Unna, Gabelsbergerstraße 2, statt. Teilnehmen können ehrenamtliche MitarbeiterInnen ab 16 Jahren, die in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen tätig sind oder werden wollen. Keine Teilnahmegebühren.

Anmeldeschluss: 08.04.2016, Sekretariat Dekanat Unna, Dunkle Straße 4, 59174 Kamen, Tel. 02307 - 208 4470, info@dekanat-unna.de



Die Cafeteria des Altenzentrums Peter und Paul, Pastoratsfeld I in Kamen-Methler hat von Mittwoch- bis Sonntagnachmittag in der Zeit von 15 bis 17.30 Uhr für die Öffentlichkeit geöffnet.

Des Weiteren ist es möglich, täglich ab 12 Uhr dort zu Mittag zu essen. Bitte melden Sie sich hierfür vorher an. Tel. 02307-973020.



**Katholische
Kindertageseinrichtungen
Ruhr-Mark gem. GmbH**

Die Ansprechpartner der Kindertageseinrichtungen im Pastoralverbund:

Kath. Kindergarten St. Marien,
Leitung: Sabine Georg, Tel.: 31774

Kath. Familienzentrum Hl. Familie,
Leitung: Heike Radtke, Tel.: 10881

Kath. St. Christophorus Kindergarten,
Leitung: Marlies Fronius, Tel.: 79698

Insgesamt wurden im Jahr 2015 für
Kollekten im Erzbistum Paderborn
folgende Beträge weitergeleitet:

Hl. Familie: 10.979,22 Euro

St. Marien: 3.648,05 Euro

Gebetsapostolat

Die nächsten Zeiten des Gebetes
in der Kirche Hl. Familie Kamen



DIENSTAG, 29.03.2016 15.00 - 16.00 UHR

FREITAG, 01.04.2016 16.00 - 18.00 UHR

MONTAG, 04.04.2016 14.00 - 17.00 UHR

DIENSTAG, 05.04.2016 15.00 - 17.00 UHR

MITTWOCH, 06.04.2016 15.00 - 16.00 UHR

FREITAG, 08.04.2016 16.00 - 18.00 UHR

MONTAG, 11.04.2016 16.00 - 18.00 UHR

DIENSTAG, 12.04.2016 15.00 - 16.00 UHR

FREITAG, 15.04.2016 17.00 - 18.00 UHR

MONTAG, 18.04.2016 14.00 - 17.00 UHR

DIENSTAG, 19.04.2016 15.00 - 17.00 UHR

MITTWOCH, 20.04.2016 15.00 - 16.00 UHR

FREITAG, 22.04.2016 16.00 - 18.00 UHR

Geöffnet ist immer der Seiteneingang der
Kirche (Ostseite zum Parkplatz zwischen den
Kirchtürmen) mit dem barrierefreien Zugang
über die Rampe.

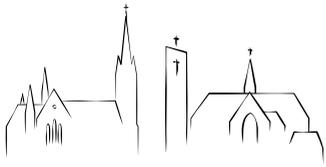
Gottesdienstbesucherzählungen

Altenzentrum Peter und Paul (Vorabendmesse): 19 Besucher

St. Marien Kaiserau, 09.30 Uhr: 106 Besucher

Hl. Familie Kamen (Vorabendmesse): 178 Besucher

Hl. Familie Kamen, 11 Uhr: 197 Besucher



Engagement für Geflüchtete

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat

Die Gruppe „**offenes Ohr**“, eine Gruppe von Ehrenamtlichen, welche die Flüchtlinge in der Polizeikaserne in Südkamen besuchen, trifft sich an der Polizeikaserne in der Zeit von 15 bis 17 Uhr.

Öffnungszeiten des O-Punktes :

Dienstags und Donnerstags von 10.30 bis 17.30 Uhr
(Anlaufstelle für Geflüchtete und ehrenamtliche Mitarbeiter, Weststr. 62 in Kamen)

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

10 bis 12.30 Uhr **Sprachkurs für Flüchtlinge** im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Helfer gesucht!

Jeden Dienstag und Donnerstag

Treffpunkt für Flüchtlingskinder von 10 bis 12 Uhr im Pfarrzentrum.

Mittwoch, 30.03.2016

Beratungszeit für Paten von 17 bis 19 Uhr im O-Punkt, Weststr. 62.

Donnerstag, 21.04.16, 16.30 Uhr

trifft sich das O-Punkt-Team im O-Punkt, Weststraße 62.



Entra trifft sich am Mittwoch, 30.03.16 von 19 bis 21 Uhr im Pfarrzentrum.

Am Mittwoch, 06.04. findet hier von 19 bis 20 Uhr eine Fortbildung statt.

Herzliche Einladung an alle Interessierten!

EnTrA – Patenfindung nimmt Fahrt auf



Dem ersten Aufruf des **EngagiertenTreffAsyl – EnTrA** – sich über ein Paten-Amt für Geflüchtete zu informieren, folgten 85 Frauen und Männer verschiedensten Alters aus Kamen und Umgebung. Aus dieser Gruppe haben sich bisher 22 Personen rückgemeldet und dem Steuerungsteam ihre Paten-Steckbriefe zugesandt. Sie haben vielfältigste Hilfe angeboten. (Behörden-Begleitung / Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen ausfüllen, Arztbesuch-Begleitung, Fahrdienste, handwerkliche Tätigkeiten, Musik-, Sport- und Freizeitangebote, Übersetzung, Sprachförderung, Wohnungssuche.)

10 Kamener möchten in Zukunft gern eine konkrete Patenschaft übernehmen. Die Geflüchteten sind vom Patenschafts-Steuerungs-Team besucht worden. In allen Gesprächen war von Seiten der Geflüchteten eine große Freude zu spüren, dass Kamener Bürgerinnen und Bürger Kontakt-Brücken zu ihnen schlagen wollen. Erste Kontakt-Gespräche zwischen Geflüchteten, zukünftigen Paten und einem Mitglied des EnTrA haben stattgefunden. Beziehungen beginnen zu wachsen.

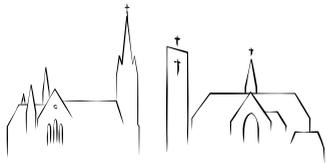
Diesen Paten stehen eine informative Drop-Box, ein Beratungsteam und ein Supervisor zur Seite. Im Rahmen von EnTrA führen 12 Personen schon länger eine Patenschaft. Auch diese Personen geben gern ihre Erfahrungen weiter. Weitere Interessenten können sich unter entra@gmx.net oder Tel.: 02307- 964370 melden.

Beim letzten EnTrA-Treffen am 02.03.2016 im Gemeindezentrum Heilige Familie war die Freude groß, dass die Patenfindung so gut angelaufen ist. Folgende Angebote werden von EnTrA im Gemeindezentrum in der Dunklen Straße 4 withheld:

Alphabetisierungskurse für Deutsch - dienstags, mittwochs und donnerstags von 10 bis 12 Uhr - am Dienstag und Donnerstag sogar mit einer parallelen **Kinderbetreuung**, die von zwei ausgebildeten Erzieherinnen gewährleistet wird. Die **Kleiderkammer** ist montags von 10 bis 12 Uhr für Annahme und Ausgabe von guter Bekleidung geöffnet. Weitere Räumlichkeiten für Männer sollen im Keller des Gemeindezentrums ausgebaut werden, da die bisherigen nicht mehr ausreichen. Das **Café „Klamotte“** wird in Kürze parallel zu möglichen nachmittägliche Öffnungszeiten der Kleiderkammer an den Start gehen. 3 Stunden Begegnungs-Möglichkeit mitten in der Woche.

Im **O-Punkt**, Weststr. 62, halten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von EnTrA und ProMensch dienstags und donnerstags von 10.30 bis 17.30 Uhr Beratungszeiten für Geflüchtete vor. Im gleichen Büro findet die nächste **Sprechstunde für Paten** am Mi, 30.03.2016 von 17 bis 19 Uhr statt, das nächste Supervisionstreffen ist den Paten auch schon mitgeteilt. Jederzeit können sich Paten per email bei drei MitarbeiterInnen des Steuerungsteam in ihren Fragen beraten. Die Kontaktdaten werden jedem neuen Paten mitgeteilt.

Für die Anschaffung des **„EnTrA-Mobils“**, eines Fahrzeugs für Möbeltransporte für Geflüchtete, sind bereits 5.500.- € Spendengelder zusammengekommen. Das Fahrzeug wird in Kürze angeschafft und wird von einer kleinen **„Umzugs-Gruppe des EnTrA“** für Geflüchtete eingesetzt. Weitere Spenden für das Fahrzeug sind willkommen.



Das Aufgebot zur Ehe stellten drei Paare.

Gestorben sind sechs Gemeindemitglieder.

Der Herr lasse sie teilhaben an seiner Auferstehung!



MONTAG, 25.04.16

DAS ZUKUNFTSBILD und ich?!

Akademieabend ab 18:30 Uhr in der Katholischen Akademie Schwerte, Bergerhofweg 24, Schwerte.

Liebe Berufene!

Berufung – Aufbruch – Zukunft stehen als Leitbegriffe über dem Zukunftsbild unseres Erzbistums. Als Orientierung dienen 12 zentrale Aussagen.

Dieses Zukunftsbild wird sich in den nächsten 10 Jahren in uns, vor Ort, für die Menschen verwirklichen: Mit dem Verstand wollen wir uns das Zukunftsbild erschließen, mit dem Herzen wollen wir begreifen und mit Hand und Fuß die Umsetzung angehen...

Ich lade Sie an diesem Akademieabend ein, dass wir als Berufene des Herrn zusammenkommen: Als Ehrenamtliche und Hauptberufliche, als Laien und Geweihte, als Frauen und Männer! In

einem ersten Schritt werden wir die zentralen Aussagen entdecken,

Aufbrüche einander mitteilen und uns stärken und stärken lassen! Seien Sie herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie. Für das Dekanatsteam Ihr Paul Mandelkow, Dechant

Alle Interessierten sind zu diesem Abend eingeladen, Ehrenamtliche in den Gremien erhalten die Einladung auch per Post.

Um Anmeldung wird gebeten.





JEDEN MONTAG:

Kleiderkammer der Caritas von 10-12 Uhr im Pfarrzentrum Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Auch Schuhe werden gerne angenommen. In den Schulferien ist die Kleiderkammer geschlossen!

DIENSTAG, 19.04.16:

Caritaskonferenz um 15 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Straße 4.

JEDEN I. DONNERSTAG IM MONAT:

Herzliche Einladung zum **Seniorenachmittag** der Caritas-Konferenz um 15 Uhr in den Pfarrsaal Hl. Familie, Dunkle Str. 4.

JEDEN 3. MONTAG IM MONAT

Der Kreativ-Treff findet von 16.30-19.00 Uhr im Pfarrheim, Hegelstraße 6, Südkamen, statt. Informationen bei Frau Rekers, Tel. 74392



MONTAG, 18.04.16

Die Kommunionhelfer treffen sich um 19.40 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.

JEDEN DIENSTAG...

... ist **PROBE DES CÄCILICHORES HL. FAMILIE** um 20 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4.

**JEDEN
2. MONTAG
IM MONAT**

Von 19-21 Uhr trifft sich die

**„Selbsthilfegruppe
verstorbenen Kinder“**

im Pfarrzentrum,
Dunkle Str. 4.

Kontaktaufnahme über:
K.I.S.S. (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen) im Gesundheitshaus Unna, Massener Straße 35, Margret Voß, Tel. 02303-272829, E-Mail: margret.voss@kreis-unna.de



**JEDEN
I. MITTWOCH
IM MONAT:**

Der Frauen-
gesprächskreis trifft
sich von 16-18 Uhr
im Pfarrzentrum,
Dunkle Str. 4.



AKTUELLES AUS HEILIGE FAMILIE KAMEN

Mittwoch, 06.04.16

Kirchenvorstandssitzung um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum
Hl. Familie, Dunkle Straße 4.

Jeden Donnerstag:

Probe des Gospelchores um 20.15 Uhr im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4



kfd

JEDEN 3. DONNERSTAG IM MONAT: Die kfd lädt nach der Hl. Messe um 15 Uhr ins Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4, ein. Thema: Mein Jahr in Südafrika als Missionarin auf Zeit in einem Waisenhaus. Referentin ist Rebekka Gibbels.

DONNERSTAG, 31.03.16: Die kfd lädt nach der Hl. Messe um 15 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4, ein.

JEDEN 2. FREITAG IM MONAT: Frühstück der kfd um 8 Uhr im Pfarrsaal Hl. Familie, Dunkle Str. 4. Gäste sind herzlich willkommen.

JEDEN 4. DONNERSTAG IM MONAT:

Nach der Hl. Messe um 15 Uhr findet die Monatsversammlung der KAB im Pfarrzentrum, Dunkle Str. 4, statt.

Sollte keine Hl. Messe stattfinden, beginnt die Versammlung direkt um 15 Uhr im Pfarrzentrum. Thema: Island – Insel aus Feuer und Eis. Referent ist Herr Benedikt van Acken.



Jeden letzten Sonntag im Monat: Das Café-Team lädt herzlich ein von 14.30 - 17 Uhr ins Pfarrheim Südkamen, Hegelstr. 4, zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen.



Sonntag, 03.04.2016: Verkauf von fair gehandeltem Tatico-Kaffee nach der Hl. Messe um 11 Uhr durch Mitglieder der Kolpingsfamilie.

Montag, 04.04.2016: Gruppenstunde der Kolpingmäuse um 16.00 Uhr im Kolpingtreff.

Mittwoch, 06.04.2016: Klön- und Begegnungsnachmittag der Vor-/Ruheständler/innen der Kolpingsfamilie um 15 Uhr im Kolpingtreff.

Montag, 15.04.2016: Naturheilkunde für zu Hause - Kräuter und Heilpflanzen, Vortragsabend der Kolpingsfamilie im Kolpingtreff um 20 Uhr. Als Referentin wird die Heilpraktikerin Mirjana Slacanin erwartet. Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen!

Sonntag, 17.04.2016: Familienfrüh-schoppen mit gemeinsamen Mittagessen im und am Kolpingtreff ab 11.30 Uhr.

Montag, 18.04.2016: Gruppenstunde der Kolpingmäuse um 16.00 Uhr im Kolpingtreff.

Freitag, 29.04.2016: Spieleabend für alle Generationen ab 19 Uhr im Kolpingtreff

Die Kolpingsfamilie weist darauf hin, dass weiterhin hinten im Turm in der Kirche in der Sammelbox Briefmarken gesammelt werden! Im Jahr 2015 konnten über 17.000 € als Erlös in die Projektarbeit von KOLPING INTERNATIONAL investiert werden. Hierbei werden Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt, sei es in Ausbildungsgängen oder Weiterbildung für Frauen - Ihre Briefmarkenhilfe kommt an!



Jeden ersten Sonntag im Monat, 11 bis 12 Uhr findet in unserem Familienzentrum ein Angebot der Lachyoga-Lehrerin Hedwig Koch-Münch statt. „Lachen mit Herz und Verstand. Möchten Sie Ihr Leben fröhlicher gestalten?“

Auch in den geraden Wochen am Montagabend 19, besteht die Möglichkeit der Teilnahme. Interessierte wenden sich bitte direkt an die Referentin. 02307-41227

Jeden Mittwoch trifft sich eine sportbegeisterte Gruppe von 20 bis 21 Uhr zum Aerobic-Mix. Es sind noch Plätze frei. Infos gibt es im Familienzentrum.

Donnerstag, 07.04.16

Offener Spielenachmittag, 14 bis 15 Uhr

Montag, 11.04.16

Alle Eltern werden gebeten, die Kinder bis 14 Uhr aufgrund einer Weiterbildung der Erzieherinnen abzuholen.

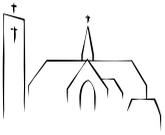
Mittwoch, 13.04.16

Pädagogischer Elternnachmittag „Grenzen - Konsequenzen“, Frau Leite von der Frühförderstelle Unna, 14.30 bis 16 Uhr. Eine Anmeldung ist wünschenswert.

Samstag, 16.04.16

Familienwanderung auf der Halde in Bergkamen mit Picknick, 10 bis 13 Uhr. Infos und Anmeldung im Familienzentrum.





Jeden Montag

Blasorchester St. Marien Kaiserau:
Probe von 19 - 21.30 Uhr im
Pfarrheim, Harkortstr. 1.



Jeden Dienstag

Seniorenrunde von 15 - 17 Uhr
im Pfarrheim St. Marien Kaiserau,
Harkortstr. 1. Alle Senioren sind
herzlich eingeladen zu Kaffee,
Kuchen und Spielen in geselliger
Runde. Wir freuen uns über jeden,
der kommen mag. Gerne wird
auch ein Fahrdienst angeboten.

Ansprechpartnerin ist Frau Riedner,
Telefon: 02307/31470.

**Die Seniorenrunde findet nicht
in den Schulferien statt!**

Jeder 3. Dienstag im Monat:

Treffen der Skatfreunde ab 10 Uhr im Pfarrheim,
Harkortstr. 1. Ansprechpartner ist Herr Heinrich
Warczok, Tel. 02307-3501.



Jeden Mittwoch:

Tanz-Treff! In dieser Gruppe, die sich um
16.40 Uhr trifft (Zeit zum Unterhalten, Tanzen
17 - 18.30 Uhr), tanzen die Teilnehmer/Innen
unter Anleitung ohne Tanzpartner, vorwie-
gend zu lateinamerikanische Rhythmen
(Linedance). Interessierte und neue Teilneh-
mer/Innen sind herzlich willkommen.

Informationen erhalten Sie bei
Frau Ulrike Wolter, Tel. 02307-39594.



Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat:

Zum Stricken und Klönen treffen
sich die Frauen in St. Marien um
15 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1.

DONNERSTAG, 31.03.16

Kirchenvorstandssitzung um 20 Uhr im Pfarrheim, Harkortstr. 1.

MITTWOCH, 13.04.16

Der Arbeitskreis St. Marien trifft sich um 19.30 Uhr im Pfarrheim, Harkortstraße 1.

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

Nach der Hl. Messe
um 9 Uhr lädt die
Frauengruppe St. Marien
Kaiserau zum **Frühstück**
ins Pfarrheim,
Harkortstr. 1, ein.

Betreuungsgruppe für an Demenz erkrankte Personen

von 14.30 - 17.30 Uhr im
Pfarrheim St. Marien, Har-
kortstr. 1.

**Chorprobe des MGV Cäcilia
Kaiserau** von 18 - 19.30 Uhr
im Pfarrheim St. Marien,
Harkortstr. 1.

OSTERMONTAG, 28.03.16

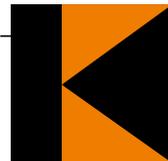
Emmausgang nach der Hl. Messe um 09.30 Uhr.
Abschluss ist im Pfarrheim, Harkortstr. 1.

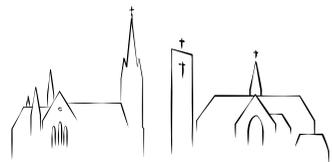
SONNTAG, 03.04.16

Besuch der DASA. Die Fahrt wird mit Privat-PKW organisiert.
Treffpunkt ist um 13 Uhr am Pfarrheim, Harkortstraße 1.

FREITAG, 16.03.16

Gemeinsame Bildungsveranstaltung der KAB und der Kolpings-
familie um 16.00 Uhr im Pfarrheim, Harkortstraße 1. „Mascha
Kaléko - Jüdische Schriftstellerin“. Referent ist Pia Ueter.





Die kfd Hl. Familie lädt herzlich zur Abendwallfahrt am 10.05.16 nach Werl ein. Information und Anmeldung (bitte bis zum 30.04.2016) bei Frau Gisela Schmidt, Tel. 02307/13447. Der Unkostenbeitrag für die Busfahrt beträgt 10 Euro.

Abfahrtszeiten: 15.45 Uhr ab Hl. Familie, 15.50 Uhr ab Gaststätte Düfelshöft, 16.00 Uhr ab Kirche St. Marien Kaiserau.

HELPER GESUCHT!

Die radKULT(O)UR 2016 findet am Sonntag, 18. September, statt! Sie haben Lust zum Gelingen beizutragen?

Informationen erhalten Sie unter:

Stadtverwaltung Kamen, Frau Barthel, Tel. 02307-148 1302 oder per E-Mail an stadtmarketing@stadt-kamen.de.



GEDENKEN:

30 Jahre nach der Atomkatastrophe von Tschernobyl

Programm am 26.04.16:

10 Uhr, Kerzenverteilen, Alter Markt Kamen

17-17.45 Uhr, ökum. Gottesdienst, Pfarrkirche Hl. Familie Kamen

18 Uhr, Anzünden der Kerzen, Alter Markt Kamen

18.30 Uhr, Vortrag über Tschernobyl

19.15 Uhr, Gedenkfeier unter dem Maibaum, Alter Markt Kamen

save the date

Am 18.6. findet die Nordwestdeutsche Ministrantenwallfahrt in Paderborn statt. Ministranten aller Altersklassen erwartet ein ereignisreicher Tag mit hochkarätigem Programm. Der Teilnahmebeitrag beträgt 10,- € inkl. Programm und Mittagessen. Der Transport wird durch einen Bus vom Dekanat Unna gesponsert.

Informationen über das Dekanat Unna. Anmeldeschluss ist der 30.3.2016, 12 Uhr. Weitere Informationen unter www.dekanat-unna.de



HARDEHAUSENER KULTURTAGE **Kulturlandkreis Höxter entdecken:** **23. - 27.05.2016**

Die Hardehausener Kulturtage sind ein neues Angebot in Hardehausen. Mit diesem Seminar möchten wir Menschen ansprechen, die den Kreis Höxter mit all seinen Besonderheiten und kulturellen Highlights entdecken möchten. Neben Vortrag und Exkursionsprogramm stehen religiöse Impulse, regionale Köstlichkeiten und ein Liederabend auf dem Programm. Besichtigt werden der Biomassehof Borlinghausen und das Weltkulturerbe Schloss Corvey.

Weitere Informationen und Anmeldung: Kath. Landvolkshochschule Hardehausen, Abt-Overgaer-Str. 1, 34414 Warburg, 05642/9823-0, zentrale@lvh-hardehausen.de, www.lvh-hardehausen.de.

Fit für die Schule – Wie kann ich mich motivieren und leichter lernen? **27. - 29.05.2016**

Drei Tage spannende Abenteuer erleben und spielerisch die Motivation trainieren und verschiedene Behaltetechniken für die Schule erlernen. Dieses Seminar bietet Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren die Möglichkeit ihr Selbstwertgefühl und ihre sozialen Kompetenzen zu steigern. Übungen zur Konzentrationsverbesserung und Strategien zum Lernen werden vermittelt. Pädagogisch begleitet werden die Kinder von Brigitte Engelbracht, Lerntherapeutin, sowie einem engagierten Betreuersteam.



Gott hat viel Phantasie!

Seit einigen Monaten arbeite ich als „Au pair“ in einer Familie mit drei kleinen Kindern. Zu meinen Aufgaben gehört es, mich jeden morgen mit den drei Kindern – das Kleinste ist noch im Kinderwagen – auf den Weg zum Kindergarten zu machen. Dabei muss ich immer mit der Straßenbahn fahren. Vor einigen Tagen kam ich gerade auf den Bahnsteig, schob den Wagen und hatte die zwei anderen an der Hand, als die Tram mir vor der Nase wegfuhr. Die Zugführerin hatte mich, kommen sehen, war aber dennoch losgefahren. Über so viel fehlendes Mitgefühl war ich total enttäuscht. In mir kochte es. Ich drohte zu explodieren, mußte mich aber gleichzeitig um die drei Kleinen kümmern.

In dieser Situation kam eine alte Frau auf mich zu. Sie war stark sehbehindert und fragte, ob ich ihr helfen könne. Im ersten Augenblick wollte ich sie abweisen. Aber aus irgendeinem Grund hab ich mich entschieden, ihr dennoch zu helfen. Sie gab mir Geld, so dass ich ihr ein Ticket kaufen konnte. Als ich es ihr aushändigte, schaute sie mich an und sagte: „Sie haben ein so freundliches Wesen. Danke, dass sie mir sofort geholfen haben, obwohl sie die drei Kinder bei sich hatten.“ Und dann reichte sie mir einen 5-€-Schein und bat mich, ihn zu nehmen. Ich war total perplex und verwundert. Auf einmal war mein Groll verfliegen. Diese Begegnung begleitete mich den ganzen Tag und mein Herz war wieder froh.

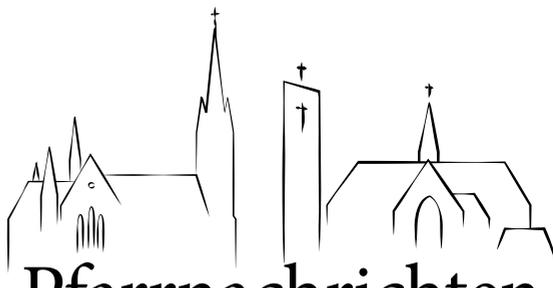
jesus beim
WORT
genommen

**Die nächste
Ausgabe erscheint**

AB 23. APRIL

**für den Zeitraum
23.04.2016-29.05.2016**

**Redaktionsschluss
am Mi., 06.04.2016**



Pfarnachrichten

IM PASTORALVERBUND KAMEN – KAISERAU

Pastoralverbundbüro und
Pfarrbüro Heilige Familie Kamen

Kirchplatz 6a, 59174 Kamen

Tel.: 0 23 07/96 43 7-0

Fax: 0 23 07/96 43 7-30

Öffnungszeiten:

Di. und Fr. 9-12 Uhr

Mi. von 10-12 Uhr und von 16-18 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Mi. und Fr. 9-12 Uhr

und Mi. 16-18 Uhr

Gottesdienste im Altenzentrum „Peter und Paul“, Kamen-Methler (Mai 2016):

Samstag, 07.05.16, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Samstag, 14.05.16, 16.30 Uhr, Vorabendmesse

Samstag, 21.05.16, 16.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Samstag, 28.05.16, 16.30 Uhr, Vorabendmesse

Pfarrbüro St. Marien Kaiserau

Robert-Koch-Str. 63, 59174 Kamen

Tel.: 0 23 07/3560

Fax: 0 23 07/96 43 7-30

Mail: pv-kamen-kaiserau@erzbistum-paderborn.de

www.kirche-am-kreuz.de

Öffnungszeiten:

Jeden 1. Di. im Monat 16-18 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

für beide Gemeinden:

Mo., Di., und Fr. 9-12 Uhr, Mi. von
10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr

St. Marien:

1. Di im Monat von 16 bis 18 Uhr

Pfarrsekretärinnen:

Sabine Berkenkamp,

Sabine Gibbels

Die aktuellen Pfarnachrichten
liegen an folgenden Stellen aus:

- Pfarrkirche Hl. Familie Kamen
- Pfarrkirche St. Marien Kaiserau
- Altenzentrum „Peter und Paul“
- Pastoralverbundbüro
- Reisebüro Brinkmann in der
Robert-Koch-Straße 66



**Öffnungszeiten der Pfarrkirche Hl. Familie Kamen:
Mo. bis Sa. von 9.30 bis 12.00 Uhr.**

*Geöffnet ist immer der Seiteneingang der Kirche
mit dem barrierefreien Zugang über die Rampe.*